

3.10 Attikaabschlüsse

■ Anwendungsbereich

Ein Attikaabschluss sollte wie durch den Planer vorgegeben installiert werden und ist an allen Stellen möglich, wo der TPO Anschluss an Wand- oder Mauerüberständen endet. Die in diesem Abschnitt beschriebenen Standardabschlüsse können bei jedem Firestone TPO Dachsystem verwendet werden. Wenden Sie sich bei der Planung eines alternativen Konstruktionselementes, das für bestimmte Dachgegebenheiten erforderlich ist, an die Technische Abteilung von Firestone.

Steinabdeckungen, Metallkappen und Metallabschlussprofile werden für Dachüberstände verwendet, die vollständig mit TPO Anschlussmembrane abgedeckt werden sollen. Verkleidungen und Abschlusselemente können bei Dachüberständen verwendet werden, die nicht über die gesamte Höhe angeschlossen werden.

■ Verlegeanleitung

Steinabdeckung

Lassen Sie den TPO Anschluss in einem ausreichenden Abstand zur Mauerkante enden, um eine ausreichende Haftung des Mörtels auf der Mauer zu ermöglichen, ohne dass die Wasserdichtheit des Details beeinträchtigt wird. Die TPO Anschlussmembrane sollte auf der gesamten Länge vollflächig mit dem Untergrund verklebt werden.

Metallkappe

Befestigen Sie auf der Mauer eine hölzerne Randbohle. Lassen Sie die TPO Anschlussbahn mindestens 50 mm über die Mauerkante hinausragen und verkleben Sie sie vollflächig auf der gesamten Länge mit der Holzbohle. Befestigen Sie die TPO Anschlussbahn mit verzinkten Nägeln mit großen Köpfen (Ø 10 mm) in einem Lochabstand von 150 mm auf der vertikalen Fläche der Holzbohle. Achten Sie darauf, dass die Vorderseite der Metallkappe mindestens 25 mm über die Unterseite der hölzernen Randbohle hinausragt.

Metallabschlussprofil

Befestigen Sie das aus TPO Verbundblech hergestellte Metallabschlussprofil mit geeigneten Befestigern in einem Lochabstand von 100 mm. Befestigen Sie den Flansch so nah wie möglich am Rand, um eine ausreichende Überlappung der Anschlussbahn auf beiden Seiten des Befestigers zu gewährleisten.

Falls nötig, reinigen Sie die Dachbahn und den Flansch des Metallabschlussprofils mit dem Nahtreiniger Splice Wash gemäß dem zuvor beschriebenen Verfahren. Verschweißen Sie die TPO Wandanschlussmembrane auf dem TPO Verbundblech unter Anwendung der in Abschnitt 3.2 beschriebenen Standard-Schweißverfahren.

Wandabschlussprofil

Die erforderliche Höhe des TPO Anschlusses sollte den örtlichen Vorschriften entsprechend festgelegt werden. Wenn dies nicht möglich ist, schreibt Firestone vor, dass der Anschluss höher als der potenzielle Wasserstand sein muss, der durch ein verstopftes Abflusssystem entstehen könnte. Geeignete Untergründe für ein Wandabschlussprofil sind Beton, glatte Ziegel, Hohlblocksteine oder Mauerwerk. Ein Wandabschlussprofil darf niemals auf einem Holzuntergrund befestigt werden. Das Wandabschlussprofil muss direkt auf der Wandoberfläche installiert werden, nicht auf vorhandenen Anschlüssen, Blechen etc. Bohren Sie Löcher in die Ziegel, das Mauerwerk oder den Beton vor und nicht in die weiche Mörtelfuge.

Lassen Sie zwischen zwei angrenzenden Profilen einen Abstand von mindestens 5 mm. Das Wandabschlussprofil muss an Innen- und Außenecken zugeschnitten werden. Biegen Sie das Abschlussprofil nicht um die Ecken herum. Ziehen Sie vor der Befestigung des Wandabschlussprofils die Oberseite der Anschlussmembrane 20 mm zurück, und tragen Sie zwischen der Membrane und der Wand eine Raupe wasserdichte Fugenmasse auf.

Befestigen Sie das Wandabschlussprofil mit einem geeigneten Befestigungssystem mit einem Lochabstand von maximal 200 mm. Es ist ein konstanter Druck notwendig, der möglicherweise eine zusätzliche Befestigung notwendig macht. Der maximale Abstand der Befestiger zum Ende des Wandabschlussprofils darf 25 mm nicht überschreiten. Tragen Sie auf die Oberseite des Profils eine Raupe Universaldichtungsmasse auf.

An allen Stellen, wo Sockelanschlüsse enden, befestigen Sie das Wandabschlussprofil vertikal. Tragen Sie auf beide Seiten des Profils Universaldichtungsmasse auf.

Verkleidung

Die TPO Anschlussmembrane muss an der Oberkante mit einer Metalleiste mechanisch befestigt werden. Tragen Sie auf die obere Seite der Metallschiene eine Raupe Universaldichtungsmasse auf.

Die Verkleidung soll die Oberkante der Metalleiste mindestens 100 mm überdecken.

